

Leerwohnungen 2018

Leerwohnungsziffer zum 3. Mal in Folge über 1 Prozent

Am 1. Juni 2018 standen im Kanton Luzern 2'814 Wohnungen leer. Dies entspricht einer Leerwohnungsziffer von 1,44 Prozent. Gemessen am Bestand waren Wohnungen mit bis zu 3 Zimmern am häufigsten unbesetzt, wie LUSTAT Statistik Luzern im neuen [Webartikel](#) mitteilt.

Am 1. Juni 2018 standen im Kanton Luzern 2'814 Wohnungen (inkl. Einfamilienhäuser) leer. Dies entspricht einer Leerwohnungsziffer von 1,44 Prozent (+0,31 Prozentpunkte gegenüber Vorjahr). Die 1-Prozent-Marke wurde damit nach 2016 und 2017 zum dritten Mal in Folge überschritten.

Leerstand am grössten bei kleineren Wohnungen

86 Prozent der Leerwohnungen waren Miet- und 14 Prozent Kaufobjekte. 17 Prozent waren innerhalb der letzten beiden Jahre fertiggestellt worden. Gemessen am Bestand waren kleinere Wohnungen mit bis zu 3 Zimmern häufiger unbesetzt als grössere. Die Region Unteres Wiggertal wies die höchste Leerwohnungsziffer aus und die Region Rottal-Wolhusen die niedrigste. Letztere Ziffer ist wie auch jene der Stadt Luzern und des Agglomerationsgürtels gegenüber 2017 praktisch unverändert geblieben. In der Stadt Luzern lag der Leerwohnungsanteil unterhalb des kantonalen Mittels bei 1,02 Prozent. In den grösseren Agglomerationsgemeinden Kriens, Ebikon und Emmen standen hingegen anteilmässig deutlich mehr Wohnungen leer.



[Zum Webartikel](#)



[Zu den Daten](#)

Luzern, 12. September 2018

Weitere Informationen:

Khanh Hung Duong, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 45 73

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.